Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **106 (2009)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SKOS CSIAS COSAS
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

2/2009

SCHWERPUNKT
Ohne jede Sicherheit:
Die Krise ist angekommen

INTERVIEW
Engagiert und angegriffen:
Bruna Roncoroni

THEMEN
Schwierige Reise:
Asylsuchende kehren heim

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Solothurner SKOS-Tage 2009

Prävention, Aktivierung und Integration in Zeiten wirtschaftlicher Krise

3./4. September 2009

Die Schweiz befindet sich am Anfang einer tiefen Rezession. Das Staatssekretariat für Wirtschaft Seco rechnet für 2010 mit einer Arbeitslosenquote von 5,2 Prozent, was für die Sozialhilfe klar absehbare Folgen hat: steigende Fallzahlen bei gleichzeitig sinkenden Einnahmen der öffentlichen Hand.
Diese Situation erfordert eine wirksame Prävention von Armut, damit Menschen nicht von der Sozialhilfe abhängig werden. Gleichzeitig braucht es Anstrengungen im Bereich der Integration, um die Unabhängigkeit von Sozialhilfebeziehenden zu fördern.

Tagesschwerpunkte

Donnerstag, 3. September:

Prävention von Armut und Sozialhilfeabhängigkeit

Freitag, 4. September:

Integration und Aktivierung in Zeiten wirtschaftlicher Krise

Die zweiten Solothurner SKOS-Tage richten ihren Blick einerseits auf die Prävention, andererseits setzen sie Akzente auf die Aktivierung und Integration. Nachdem die auf Anreize setzenden SKOS-Richtlinien vier Jahre in Kraft sind, soll ein Moment des Nachdenkens eingeschaltet werden. Verschiedene Workshops bieten die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und über erfüllte und unerfüllte Hoffnungen zu diskutieren.

Programm und Anmeldung: www.skos.ch/veranstaltungen